

Wir sind das Saarland – seit 1959

WOCHEN

► Ausgabe Bliestal / Mandelbachtal

www.WochenspiegelOnline.de

– kostenlos in jedes Haus

SPIEGEL

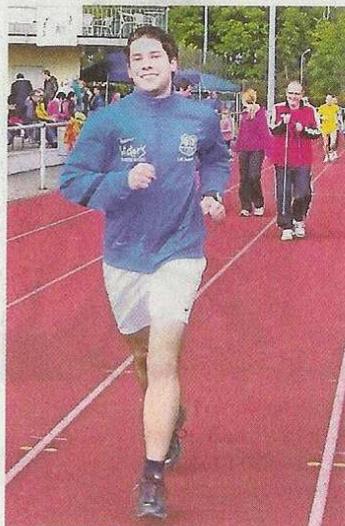
18. Juni 2014 | Nr. 25 | Jahrgang 36

Schutzengellauf: 1 000 Teilnehmer

Aus den Spenden werden behindertengerechte Transportfahrzeuge finanziert

BLIESKASTEL Vor dem Hintergrund der schlimmen Schicksale der 15-jährigen Lena aus Peppenkum und der 16-jährigen Lisa aus Püttlingen führte der Blieskasteler Schutzengelverein auf der Sportanlage des SC Blieskastel-Lautzkirchen seinen 4. Schutzengellauf durch. Mit dem Spenderlös werden für die ständig auf den Rollstuhl angewiesenen schwerstbehinderten Mädchen jeweils ein neues behindertengerecht umgebautes Transportfahrzeug mit eingebauter Rollstuhlrampe im Heck angeschafft, damit den in bescheidenen Verhältnissen lebenden Familien die Wahrnehmung notwendiger Arztbesuche und Therapien möglich wird und wenigstens ein Stück Lebensqualität erhalten bleibt.

Beeindruckend waren beim Spendenlauf von 8 bis 20.30 Uhr die Resonanz sowie die demonstrierte Solidarität von



Bestens motiviert drehen die Läufer Runde um Runde für die gute Sache. Foto: privat

rund 1 000 Teilnehmern „von jung bis alt“, die auf der 400-Meter-Tartanbahn der Sportanlage viele Runden liefen. Der jüngste Teilnehmer, der von seinem Vater im Kinderwagen geschoben wurde, war gerade mal acht Monate

„alt“ und die älteste Teilnehmerin von den Blieskasteler Turnerfrauen zählte beeindruckende 85 Jahre. Engagiert und bestens motiviert drehten viele Menschen mit großen Herzen zahlreiche Runden für die Hilfsprojekte. Dabei kam es nicht auf die gelaufenen Rundenzeiten an, vielmehr stand der Gedanke, schwerstkranken Kindern zu helfen, im Vordergrund, ganz im Sinne des Mottos „Helfen macht Spaß“. Wichtig bei dem Lauf war ausschließlich die Unterstützung der Mädchen Lena und Lisa nach der Devise „Jeder Cent hilft helfen“.

Den Tagesrekord sowie neue absolute Bestleistung aller vier Schutzengelläufe mit fantastischen 125 gelaufenen Runden (entspricht 50,3 km) in 4 Stunden und 49 Minuten erzielte Stefan Jung aus Böckweiler, der den bisherigen Rekord von Matthias Klug (111 gelaufenen Runden = 44,4

km) vom Mai 2013 einstellte. Beeindruckend war die Teilnahme zahlreicher Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kultur. So haben sich die Schutzengel besonders gefreut über die Anwesenheit des saarländischen Justiz- und Umweltministers Reinhold Jost, des Bundestagsabgeordneten Alex Funk aus Bexbach, von Peter Nagel und Theophil Gallo sowie des Mandelbachtaler Bürgermeisters Gerd Tussing.

Am Ende eines langen, erfolgreichen Tages konnten die Schutzengel zufrieden das Fazit ziehen, ihr hochgestecktes Ziel erreicht zu haben. Es wird zwar noch Wochen dauern, bis alle Läuferinnen und Läufer ihre Sponsorengelder eingesammelt haben und der Gesamterlös feststeht. Doch mit Blick auf die bereits eingegangenen Gelder dürfte eine Spendensumme jenseits von 15 000 Euro zu erreichen sein.

red./jj